



Out of the Box setzt bewegte Lebenswelten von Wienerinnen und Wienern mit Museumsobjekten in Dialog. Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Geschichten kommentieren Objekte des Weltmuseums Wien aus ihrer Perspektive. Die Mitwirkenden sind Teil von UrbanNomadMixes, einer Gruppe von in Wien lebenden Menschen mit transkulturellen Erfahrungen.



Auf einen Blick

Öffnungszeiten

| | |
|-----------|---------------|
| Do bis Di | 10 bis 18 Uhr |
| Mi | geschlossen |
| Fr | 10 bis 21 Uhr |

Eintrittspreise

| | |
|-------------------------------|------|
| Jahreskarte | € 44 |
| Jahreskarte U25 | € 25 |
| Erwachsene | € 12 |
| Vienna City Card | € 11 |
| Ermäßigt | € 9 |
| Gruppen (ab 10 Pers.) p. P. | € 9 |
| Kinder & Jugendliche unter 19 | frei |

Mit dem Weltmuseum Wien-Ticket haben Sie auch Zugang zur Hofjagd- und Rüstkammer des Kunsthistorischen Museums Wien.

Änderungen der Eintrittspreise und Öffnungszeiten vorbehalten.

Maßgeschneiderte Führungen nach Vereinbarung:
kulturvermittlung@weltmuseumwien.at

Weltmuseum Wien

Heldenplatz, 1010 Wien
Tel. +43 1 534 30-5052 oder -5053
info@weltmuseumwien.at
www.weltmuseumwien.at

U2, U3 Volkstheater
1, 2, D, 71

Jahreskarte
44,- €
7 Museen – Alle Ausstellungen

SWICH

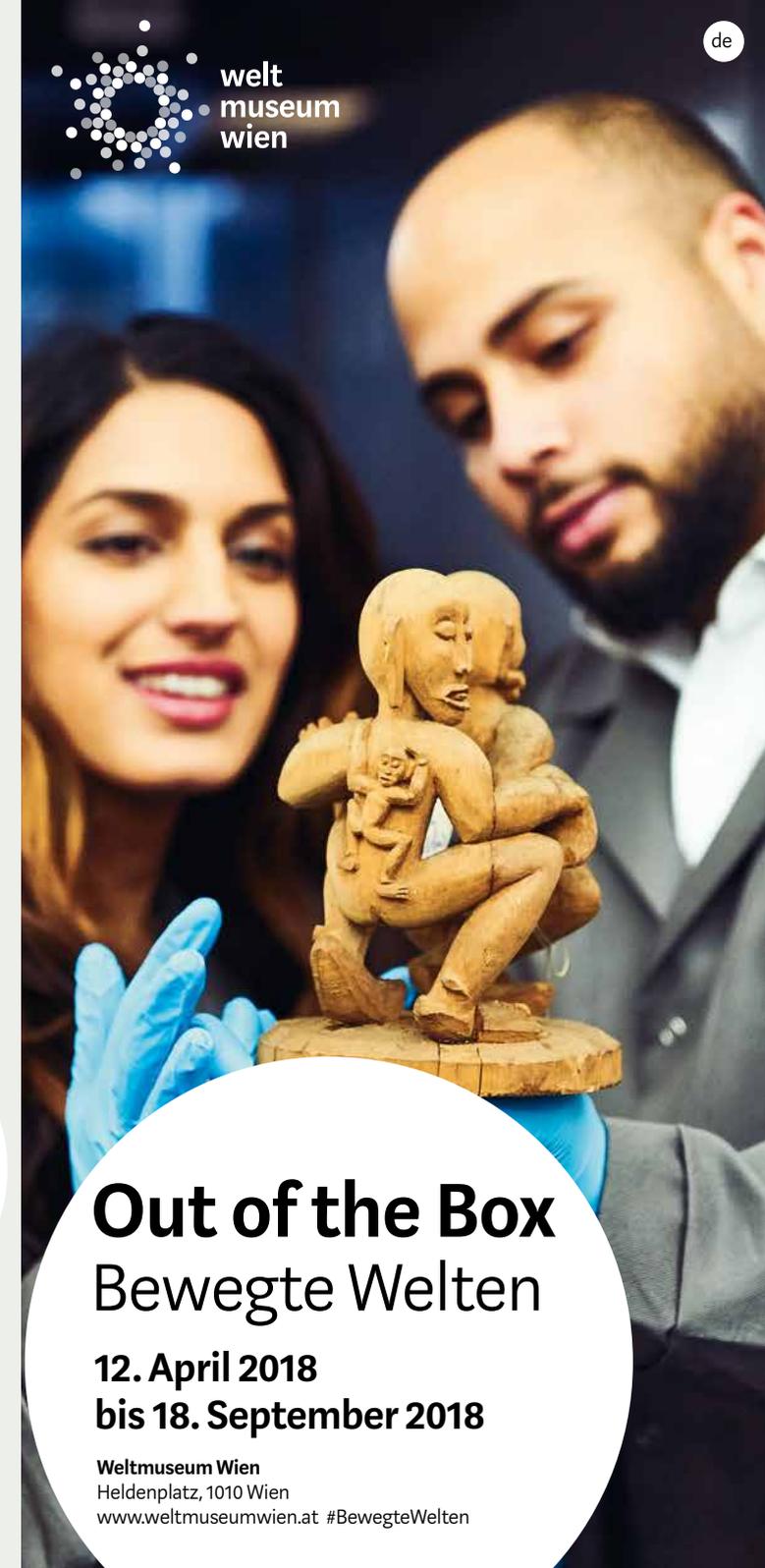
Hauptpartner:
umdaschgroup

Partner:
WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNGSVEREIN

Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union

Gallery Partner:
A¹ Telekom Austria Group **NOVOMATIC**

Medienpartner:
DER STANDARD



Out of the Box Bewegte Welten

**12. April 2018
bis 18. September 2018**

Weltmuseum Wien
Heldenplatz, 1010 Wien
www.weltmuseumwien.at #BewegteWelten



Über die Ausstellung

In der Ausstellung *Out of the Box* werden persönliche Geschichten denen des Museums hinzugefügt. Dabei wird ergründet, was Museumsobjekte über Lebensrealitäten von Wienerinnen und Wienern mit und ohne Migrationserfahrung erzählen. Gleichzeitig wird nach den unterschiedlichen Kontexten gefragt, in denen Objekte vor ihrem Transfer möglicherweise standen. In diesen Diasporadiologen geht es darum herauszufinden, wie Objekte heute gesehen werden und was Menschen in Wien dem Museum über seine Sammlungen mitteilen können.

Dreißig Personen wählten Objekte aus, die eine Beziehung zu ihrem kulturellen Gedächtnis haben. Das Objekt dient als Ausgangspunkt, um über die eigene Geschichte nachzudenken und Verbindungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu finden. In den verschiedenen Erzählungen geht es um Identität, Zugehörigkeit, Spiritualität, um Heimatlosigkeit sowie Grenzen und deren Überschreitung.

Museumsobjekte werden in Zusammenspiel mit Videos, Texten und Photographien gezeigt. Die Ausstellung fungiert so als Vehikel, um Fragen zu Mobilität, Migration und Zugehörigkeit neu zu denken. Die Diasporageschichten wurden von der Photographin Aleksandra Pawloff und dem Videomacher Marc Jarabe aufgezeichnet.

Out of the Box entstand im Rahmen von *SWICH – Sharing a World of Inclusion, Creativity and Heritage* und wurde kofinanziert vom Programm *Kreatives Europa* der Europäischen Union. Die Ausstellung ist eine Kooperation des Weltmuseums Wien mit UrbanNomadMixes, kuratiert von Camilo Antonio (Initiator UrbanNomadMixes), Jani Kuhnt-Saptodewo und Doris Prlić (beide Weltmuseum Wien).

Photos: Aleksandra Pawloff

